Übung 2: Zeichen und Gruppenzugehörigkeit

Zeit

ca. 20 Minuten

Material/ Tools

- Tool zum Beantworten der Diskussionsfragen, wie zum Beispiel Flinga (https://flinga.fi/tools)

Ziel

- Auseinandersetzung mit Zeichen und Gruppen
- Reflexion von (medialen) Gruppenzuschreibungen
- Förderung des Verständnisses, wie Vorurteile reproduziert werden

Ablauf

1. Die Moderation erklärt, dass Gruppenzugehörigkeiten manchmal anhand von äußeren Zeichen erkennbar sind. Wenn medial über Gruppen gesprochen wird, dann nutzen Medien diese Zeichen zum Beispiel zur Visualisierung.

Zur Erläuterung kann die Moderation folgende Beispiele nennen:

*Schmuck kann zum Beispiel ein Zeichen sein. Das Tragen einer Kreuzkette kann also einSymbol dafür sein, dass eine Person sich zur Gruppe der Christ*innen zählt.*

Genauso könnte der Schal eines bestimmten Fußballvereins die Zugehörigkeit zur Gruppe der Fans dieser Mannschaft ausdrücken.

*Der Hijab wird in den Medien oft als Zeichen für den Islam verwendet. So werden oftmals Beiträge rund um das Thema Islam mit einer Frau, die einen Hijab trägt, bebildert. Dadurch kann jedoch bei den Leser*innen oder Zuschauer*innen der Eindruck entstehen, dass alle Musliminnen einen Hijab tragen, eine solche Darstellung wäre sehr einseitig. Zudem besteht die Gefahr, dass Frauen mit Hijab durch die Wiederholung solcher Bilder für die Leser*innen oder Zuschauer*innen gedanklich nur mit ihrer Religionszugehörigkeit verknüpft werden. Dabei sind sie auch noch z.B. Ärztinnen, Mütter, Freundinnen, Deutsche etc. Das kann zu Vorurteilen führen.*

Die Teilnehmenden sammeln weitere Beispiele für die Frage:

- Welche Beispiele für Zeichen und Gruppenzugehörigkeiten fallen euch ein?

Sie beantworten die Frage zunächst schriftlich, zum Beispiel in den geteilten Notizen oder als Post in einem externen Tool, wie Flinga (https://flinga.fi/tools).

2. Jede*r stellt einen von sich bearbeiteten Post vor, der ihm*ihr besonders wichtig ist.

3. Abschließend stellt die Moderation folgende Fragen:

- Warum nutzen Menschen Symbole/Zeichen, um ihre Zugehörigkeit zu einer Gruppe zu zeigen?
- Welches Risiko birgt eine (einseitige) Darstellung von Zeichen, die für Gruppen stehen?

Online verfügbar: https://rise-jugendkultur.de/material/uebung-2-zeichen-und-gruppenzugehoerigkeit/

RISE ist ein Projekt des JFF in Zusammenarbeit mit ufuq, Parabol, Vision Kino und jugendschutz.net, gefördert durch die Staatsministerin für Kultur und Medien.